
Zweckverband Beilrode - Arzberg
Trinkwasserversorgung / Abwasserentsorgung

Wirtschaftsplan 2025

Inhaltsverzeichnis

	S e i t e
Vorbericht	03 – 13
Satzung	14
Erfolgsplan	15 – 19
Liquiditätsplan	20
Finanzplan (Erfolgsplan)	21
Finanzplan (Liquiditätsplan)	22
Investitionsprogramm	23 – 26
Stellenübersicht	27
Anlage 1 – Betriebskostenumlage	28
Anlage 2 – Umlage Einwohner	29
Anlage 3 – Schuldenstandstatistik	30

VORBERICHT

I.

Grundlage der Wirtschaftsführung des Zweckverbandes im Allgemeinen und des Wirtschaftsjahres 2025 im Besonderen sind die § 58 SächsKomZG, § 4 SächsGemO und §§ 16-21 SächsEigBVO.

II.

Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Am 05.11.2024 hat die Verbandsversammlung die Trink- und Abwassergebührenkalkulation für die Jahre 2025-2027 sowie die 4. Änderungssatzung zur Satzung über die öffentliche Wasserversorgung (Wasserversorgungssatzung WVS) vom 16.11.2015 und die 4. Änderungssatzung zur Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung AbwS) vom 02.12.2015 beschlossen.

Folgende Gebührensätze sind auf Grundlage dieser Beschlüsse für das Wirtschaftsjahr 2025 anzusetzen:

Position	Gebührensatz
1	2
monatliche Grundgebühr je WE/WEGW	6,50 EUR
Verbrauchsgebühr je m ³	2,09 EUR

Tabelle1: Übersicht der Gebührensätze - Trinkwasserversorgung (netto)

Position	Gebührensatz
1	2
<u>Schmutzwasser</u>	
monatliche Grundgebühr je WE/WEGW	9,00 EUR
Verbrauchsgebühr je m ³	4,10 EUR
<u>Niederschlagswasser</u>	
bei Ableitung in öffentliche Kanäle je m ²	0,66 EUR
<u>abflusslose Gruben</u>	
je m ³ Abwasser	44,96 EUR
<u>Kleinkläranlagen</u>	
je m ³ Abwasser	81,41 EUR

Tabelle2: Übersicht der Gebührensätze - Abwasserbeseitigung

Berechnung der Umsatzerlöse:

Trinkwasserversorgung

Die Umsatzerlöse aus der Erhebung der Trinkwasser-Verbrauchsgebühr wurden auf Basis der Verbrauchsmenge von 188.000 m³ und einem Gebührensatz von 2,09 EUR/m³ (netto) berechnet.

Zur Berechnung der Erlöse aus Erhebung der Trinkwasser-Grundgebühr wurden durchschnittlich 3.640 Wohneinheiten/ Wohneinheiten-gleichwerte angenommen, welche mit einem Gebührensatz von 6,50 EUR/WE bzw. WEGW und Monat (netto) multipliziert worden sind.

Die Erlöse aus dem vertragsgemäß vereinbarten Trinkwasser-Durchleitungsentgelt für zwei Direktkunden der Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH wurden in Höhe von 6.600 EUR (44.000 m³ x 0,15 EUR/m³) eingeplant.

Abwasserbeseitigung

Die Umsatzerlöse aus der Benutzungsgebühr für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung wurden unter Ansatz einer Entsorgungsmenge von 170.000 m³ und einem Gebührensatz von 4,10 EUR/m³ kalkuliert.

Zur Berechnung der Erlöse aus Erhebung der Grundgebühr für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung wurden durchschnittlich 3.555 Wohneinheiten/Wohneinheitengleichwerte angenommen, welche mit einem Gebührensatz von 9,00 EUR/WE bzw. WEGW und Monat multipliziert worden sind.

Für die Teilleistung der Entsorgung des Inhalts abflussloser Gruben wurden 630 m³ multipliziert mit 44,96 EUR/m³ und Entsorgung von Schlamm aus privaten Kleinkläranlagen 40 m³ multipliziert mit 81,41 EUR/m³ in Ansatz gebracht.

Erlöse aus der Gebührenerhebung für die Teilleistung Niederschlagswasserentsorgung wurden in Höhe von 48.500 EUR eingeschätzt (Basis: 73.500 m² x 0,66 EUR/m²).

Die Betriebskostenumlage der Mitgliedsgemeinden für die Straßenentwässerung (gem. §19 Abs.6 Verbandssatzung) ermittelt sich auf der Grundlage der erfassten öffentlichen Einleitflächen (Anlage 1).

Einnahmen aus Nebenkosten im Vollstreckungsverfahren, wie z. B. Säumniszuschläge und Mahngebühren wurden berücksichtigt. Darüber hinaus werden Kosten für diverse Dienstleistungen der Verwaltung/Technik nach Aufwandersatz erhoben.

2. Aktivierte Eigenleistungen

Zu aktivierende Eigenleistungen für das Jahr 2025 können derzeit nicht eingeschätzt werden und werden bei tatsächlichem Anfall gebucht.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden je Einwohner und Jahr betragen 15,00 EUR je Einwohner und Jahr (Anlage 2).

Diese werden jährlich aktualisiert, d.h. es sind die beim Statistischen Landesamt in Kamenz (in Abstimmung mit dem zuständigen Einwohnermeldeamt) ermittelten Einwohner für das Einzugsgebiet des Zweckverbandes zugrunde zu legen. Maßgebend sind hier satzungsgemäß die zum Stichtag 30.06. des Vorjahres (2023) ermittelten bzw. fortgeschriebenen Einwohnerzahlen.

Die voraussichtliche Umlage gegenüber den Mitgliedsgemeinden für 2025 berechnet sich damit auf der Basis von 6.057 Einwohnern.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse wurden anhand der jährlichen Auflösungssätze prognostiziert. Geplante Investitionszuschüsse wurden entsprechend berücksichtigt.

4. Materialaufwand

Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Aufwendungen für den Trinkwasserbezug von der Fernwasser-versorgung Elbaue-Ostharz GmbH Torgau wurden mit 225.000 m³ (basierend auf den Abnahmemengen der vergangenen Jahre) und ca. 0,837 EUR/m³

(errechneter Durchschnittspreis verbrauchsabhängig lt. Vertrag, letzte Anpassung Wasserbezugspreis gemäß Preisgleitklausel von 09/2024) kalkuliert.

Aufwand für bezogene Leistungen

Die Kosten der Energieversorgung sind derzeit aufgrund des Vertrages vom 30.04.2024 mit den Stadtwerken Torgau für die Jahre 2025 und 2026 ermittelt.

Für die Abwasserüberleitung/-entsorgung zur Kläranlage des ZV Torgau-Westelbien wurde die durchschnittliche Menge des übergeleiteten Abwassers der vergangenen Jahre ermittelt.

Dafür anfallenden Kosten werden für 2025 auf 120.000,00 EUR geschätzt.

Die Berechnung basiert auf Abrechnungsmodalitäten mit Grundpreis und Zusatzpreis lt. aktuellem Vertrag mit dem ZV Torgau-Westelbien vom 15.03.2018.

Die ausgewiesene Abwasserabgabe 2025 beträgt insgesamt 3.300 EUR. Davon entfallen ca. 2.700 EUR auf die Einleitung von behandeltem Abwasser aus der Kläranlage Arzberg und ca. 600 EUR auf die voraussichtlich zu zahlende Kleineinleiterabgabe für dezentral entsorgte Grundstücke.

Seit 2023 wird der Zweckverband zusätzlich mit einer jährlichen Trinkwasserabgabe belastet. Die Abgabe für 2025 wird mit 9.400 EUR eingeschätzt.

Für sonstige bezogene Dienstleistungen, Klärgrubenentsorgungen, Klärschlammmentsorgungen, etc. werden Dienstleistungsfirmen in Anspruch genommen.

5. Personalaufwand

Der Zweckverband plant im Wirtschaftsjahr 2025 die Beschäftigung von durchschnittlich fünf Arbeitnehmer(-innen) in der Verwaltung und sechs Arbeitnehmer im technischen Bereich sowie eine Arbeitnehmerin in geringfügigem Beschäftigungsverhältnis, anteilig für beide Bereiche.

Insgesamt umfasst der Personalaufwand die übliche Geschäftstätigkeit des Zweckverbandes in allen Bereichen (vgl. Stellenübersicht). Die Personalkostensteigerungen wurden unter Betrachtung der Vorjahre sowie aller tarifrechtlichen Vorgaben durchschnittlich in Ansatz gebracht.

6. Abschreibungen

Abschreibungen wurden entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungssätze für das Anlagevermögen berücksichtigt. Es werden Abschreibungen für Anlagen der Trinkwasserversorgung und der Abwasserbeseitigung sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung des Zweckverbandes ausgewiesen.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen Betriebskosten, Verwaltungskosten, Vertriebskosten der Verwaltung und des technischen Betriebes insgesamt, wobei der überwiegende Anteil der Betriebskosten dem technischen Bereich zuzuordnen ist. Im Übrigen sollen marktübliche

Anpassungen im laufenden Wirtschaftsjahr mit möglichen Einsparungen in anderen Bereichen ausgeglichen werden.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Erträge aus Zinsen sind abhängig von der aktuellen Zinsmarktlage. Aufgrund der derzeitigen Liquiditätshöhe werden Zinserträge von ca. 90.000 EUR prognostiziert.

9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Dem Zweckverband wurde mit Zuwendungsbescheid vom 03.11.2014 ein rückzahlbarer Zuschuss in Form eines zinslosen, öffentlichen Darlehens von der LDS gewährt. Weitere Kredite gibt es derzeit nicht, daher werden keine Fremdkapitalzinsen ausgewiesen.

10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Diese sind im Jahresabschluss auszuweisen.

11. Ergebnis nach Steuern

Im Erfolgsplan 2025 werden insgesamt Erträge in Höhe von 2.698.600 EUR erzielt. Dem stehen Gesamtaufwendungen (ohne Steueraufwendungen) in Höhe von 2.535.700 EUR gegenüber.

Die gewöhnliche Geschäftstätigkeit schließt vor sonstigen Steuern insgesamt mit einem positiven Ergebnis von 162.900 EUR ab.

12. Sonstige Steuern

Die sonstigen Steuern beinhalten die Kfz-Steuern (600 EUR) für betriebseigene PKW.

13. Jahresverlust/-gewinn

Es werden positive Ergebnisse im Bereich Trinkwasser in Höhe von 83.700 EUR und im Bereich Abwasser in Höhe von 78.600 EUR ausgewiesen. Damit ergibt sich insgesamt ein vorläufig prognostizierter Jahresgewinn von 162.300 EUR.

Das Ergebnis aus dem Erfolgsplan wird in den Liquiditätsplan übertragen. Über die endgültige Verwendung eines dann feststehenden Jahresergebnisses entscheidet die Verbandsversammlung mit Feststellung des Jahresabschlusses 2025.

Liquiditätsplan 2025

Im Liquiditätsplan ist der Mittelzu- und Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanztätigkeit dargestellt.

Die Gliederung erfolgte unter entsprechender Anwendung des Deutschen Rechnungslegungsstandards (DRS 21 von 2014) Kapitalflussrechnung.

Der Jahresabschluss 2023 wurde durch die KOMM-TREU GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und von der Verbandsversammlung am 02.09.2024 festgestellt. Es wurde seitens des Wirtschaftsprüfers ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die örtliche Prüfung nach § 105 SächsGemO für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde am 28.06.2024 durch die Steuerberaterin/ Wirtschaftsprüferin Frau Tanja Begemann, Potsdam durchgeführt und durch die Verbandsversammlung am 02.09.2024 zur Kenntnis genommen.

Erläuterung:

Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit

Periodenergebnis

Das Periodenergebnis beinhaltet den Übertrag des geplanten Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit aus dem Erfolgsplan (162.300 EUR)

Abschreibungen

Abschreibungen (922.500 EUR; nicht kassenwirksam) wurden entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungssätze für das Anlagevermögen berücksichtigt.

Auflösung Sonderposten

Die Auflösung der Sonderposten (516.200 EUR; nicht kassenwirksam) für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen erfolgt jährlich grundsätzlich entsprechend der Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Rückstellungen

Im Rahmen der Gebührenkalkulation 2025 - 2027 wurde keine Überdeckung ermittelt. Die Bildung einer Rückstellung für Gebührenüberhänge verbunden mit jährlich ertragswirksamer Auflösung im neuen Kalkulationszeitraum entfällt daher.

Mittelzu- / Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit

Sachanlagen

Für das Wirtschaftsjahr 2025 sind Investitionen in Höhe von 487.000 EUR eingeplant. Die Investitionen sind als Übersicht im Investitionsprogramm aufgestellt.

Erläuterung zum Investitionsplan

Sachanlagen - Sonstige Sachanlagen

Das vorhandene Trinkwasserschieberkreuz Hauptleitung Pülswerda mit den beiden Abzweigen in Richtung Beilrode/Graditz und Arzberg ist zu erneuern. Die vorhandenen Schieber sind verschlissen und lassen sich aufgrund des Alters nur noch schwer verschließen und öffnen. Die Baumaßnahme ist voraussichtlich für das 2. Halbjahr 2025 (Ferienzeit) vorgesehen, da diese während der Bauzeit zu einer Wasserabstellung im Verbandsgebiet führen wird.

Im Zuge der Behebung eines Ausfalls der Wasserversorgung für das Grundstück Aufbauweg 4 in Köllitsch wurde festgestellt, dass die vorhandene Trinkwasserleitung im Bereich Aufbauweg 3 - 8 in Köllitsch bereits verschlissen ist und auch im Privatbereich verlegt worden ist. Dieser Leitungsabschnitt mit einer Gesamtlänge von ca. 90 m soll im öffentlichen Verkehrsraum neu verlegt werden.

Im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes mit der Gemeindeverwaltung Beilrode soll der Niederschlagswasserkanal in der Zimmerstraße, welcher weitgehend verschlissen ist, erneuert werden. Die eingestellten Kosten beruhen auf einer Kostenschätzung im Rahmen der bereits vorliegenden Genehmigungsplanung. Die Umsetzung der Maßnahme ist voraussichtlich noch für das erste Halbjahr 2025 vorgesehen.

Für die Großwasserzähler Großtreben und Last ist ein Umbau in Form einer Umgehung geplant, um bei zukünftigen Reparaturmaßnahmen im Schachtbauwerk keine Wasserabstellung der gesamten Ortslage mehr vornehmen zu müssen. Die beiden Umbauten waren bereits für 2024 vorgesehen, wurden jedoch um 1 Jahr verschoben.

Im Zuge einer Havariebeseitigung wurde entschieden, die vorhandene Trinkwasserhausanschlussleitung für die Agrargenossenschaft Arzberg zu

erneuern. Diese verläuft aktuell von Kaucklitz über ein Feld (genauer Verlauf unklar) unter den hinteren Lagerhallen hindurch zum dortigen Verwaltungsbereich. Die Leitung ist teilweise unzugänglich und vermutlich insgesamt stark verschlissen. Es sind weitere Ausfälle zu erwarten. Die neue Versorgung soll vom Einfahrtbereich direkt zum Verwaltungsgebäude erfolgen.

Im Rahmen der Städtebauförderung der Gemeinden Beilrode und Arzberg sollen nunmehr einzelne Projekte im Bereich der Betriebsstätte umgesetzt werden. Derzeit wird von einem Fördersatz von 66 % ausgegangen. 2025 wird zunächst die Zufahrt der Betriebsstätte entsprechend befestigt. Im Folgejahr folgt dann die Torerneuerung Zufahrt + Werkstatt, die Erneuerung des Sanitärtraktes, der Ersatzneubau der Außenanlagen sowie die Erneuerung der Dachkonstruktion einschl. PV-Anlage.

Der ursprünglich geplante Neubau eines Verwaltungsgebäudes für den Zweckverband mit dem Ziel, einen barrierefreien Zugang zur Verwaltung zu ermöglichen und die Arbeitsbedingungen und die Verwaltungsabläufe zu verbessern sowie neueste energetische Standards herzustellen, ist aktuell aufgrund fehlender Fördermöglichkeiten nicht umsetzbar.

Im Bereich des Eulener Weges in Beilrode läuft eine Druckleitung in die vorhandene Freigefällekanalisation aus. In diesem Bereich ist eine starke Betonkorrosion an den vorhandenen Schächten zu verzeichnen. Nunmehr ist geplant, die nicht mehr notwendigen korrodierten Schächte zurückzubauen, da diese Freigefällekanalisation dort nicht benötigt wird, die Druckleitung zu verlängern und den dann neuen Auslaufschacht entsprechend zu sanieren.

Im Verwaltungsbereich ist die Anschaffung eines neuen Servers geplant. Die eingestellten Kosten umfassen neben den reinen Anschaffungskosten auch die Einrichtungskosten seitens des IT-Verantwortlichen.

Die Bestandsdatenerfassung im Leitungs- und Kanalnetz wird auch im Jahr 2025 fortgeführt. Diese Erfassung wird langfristig über mehrere Jahre von einem Vermessungsbüro vorgenommen, um den teilweise lückenhaft von der V.I.A. übergebenen Bestand zu vervollständigen und in das GIS-Programm zu übernehmen.

Für Ersatzbeschaffungen, sonstige TW/AW-Anlagen und Maschinen sowie Betrieb- und Geschäftsausstattung erfolgte ein Pauschalansatz, orientiert an den Ausgaben der Vorjahre.

Sachanlagen - Immaterielle Vermögensgegenstände

Weitere Anpassungen der vorhandenen PC-Software an die ständig wachsenden Anforderungen sind berücksichtigt.

Entschädigungen für Dienstbarkeiten (Leistungsrechte) fallen nach Bedarf an.

Auch für die Folgejahre 2026 - 2028 wurden Investitionsmaßnahmen berücksichtigt. Hier ist jedoch aufgrund der zeitlichen Spanne noch mit Veränderungen bzw. Konkretisierungen zu rechnen.

Laufende Aufwendungen - direkt zuordenbar

Zusätzlich sind im Investitionsplan einzelne direkt zuordenbare laufende Aufwendungen ausgewiesen. Diese umfassen nicht im Anlagevermögen aktivierungsfähigen Kosten.

Mittelzu- / Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit

Darlehen

Die jährliche Tilgungsrate für das zum 31.12.2014 umgeschuldete Restdarlehen der SAB (8,2 Mio. EUR) ist gemäß Konsolidierungsvorgabe seit dem Jahr 2015 mit 150.000 EUR eingestellt.

Zahlungswirksame Veränderungen Finanzmittelstand

Im Wirtschaftsjahr 2025 ergibt sich aufgrund der Jahresplanzahlen, insbesondere des Jahresgewinnes, eine Erhöhung des Finanzmittelstandes um 85.700 EUR.

F i n a n z p l a n (Zeitraum 2026 bis 2028)

Erfolgsplan

Umsatzerlöse

Für die Folgejahre 2026 bis 2028 wurden die Umsatzerlöse in Anlehnung an das Jahr 2025 prognostiziert.

Aufgrund der demographischen Entwicklung sowie statistischer Erhebungen kann von einem stabilen Verbrauchsverhalten ausgegangen werden; auch die Einwohnerzahl unterliegt derzeit kaum Schwankungen. Für die Folgejahre 2026 bis 2028 wird von einem durchschnittlichen Trinkwasserverbrauch mit ca. 26 m³ je Einwohner und Jahr ausgegangen. Gewerbe sind hierin nicht berücksichtigt.

Des Weiteren ist die Betriebskostenumlage der Mitgliedsgemeinden für die Straßenentwässerung (s.a. Anlage 1) ermittelt.

Sonstige betriebliche Erträge

Die Jahre 2026 bis 2028 enthalten u. a. die Umlage von 15,00 EUR/EW und Jahr mit Berücksichtigung der jährlich aktualisierten statistischen Einwohnerermittlung. Weiterhin wurden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse sowie sonstige Erträge berücksichtigt.

Materialaufwand

Der Materialaufwand ist nach üblicher Marktanpassung mit ca. 1,0 % Steigerung je Jahr in Ansatz gebracht worden.

Personalaufwand

Für ungewisse Tarifänderungen wurde für die Folgejahre ebenfalls mit ca. 1,0 % Steigerung pro Jahr gerechnet.

Abschreibung

Die Abschreibungen sind entsprechend der gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungssätze für das Anlagevermögen durch Hochrechnung ermittelt worden.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die geplanten Aufwendungen sind entsprechend allgemeiner Marktentwicklung mit einer jährlichen Steigerung von ca. 1,0 % hochgerechnet worden.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bedingt durch die derzeitige Lage auf dem Finanzmarkt sind wieder Zinserträge zu erwarten.

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Darlehenszinsen sind bis Ende des Jahres 2028 nicht zu erwarten. Das derzeitige öffentliche Darlehen ist ab dem Jahr 2015 für 20 Jahre zinsfrei gestellt.

Jahresergebnis

Im Planjahr 2025 weist der Erfolgsplan insgesamt ein positives Ergebnis in Höhe von 162.300 EUR aus.

In den Jahren 2026 bis 2028 ist eine rückläufige Tendenz erkennbar. Dies ist begründet durch die zu erwartenden Steigerungen der Aufwendungen für Wartung und Reparatur technischer Anlagen.

Liquiditätsplan (Zeitraum 2025 bis 2028)

Der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit erfährt im Ergebnis eine veränderliche Tendenz, je nach Entwicklung des Erfolgsplanes sowie der Zu- oder Abnahme von Rückstellungen.

Der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit zeigt für die Prognosejahre ab 2025 Investitionen in das Anlagevermögen sowie pauschal angesetzte Investitionszuschüsse zu ausgewählten Baumaßnahmen in Abhängigkeit vom derzeitigen Kenntnisstand.

Der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit wird im Wesentlichen durch die jährliche Darlehenstilgungsrate bestimmt.

Die daraus resultierenden zahlungswirksamen Veränderungen sind unter der Pos. 27 ausgewiesen; der Finanzmittelstand unter den Pos. 29 und 30.

Hinweise:

Alle Planzahlen ab 2025 sind in vorliegendem Wirtschaftsplan auf volle 100 EUR gerundet.

Gemäß § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) sowie § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) und der §§ 16 bis 21 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) hat die Verbandsversammlung am 05.11.2024 folgende Satzung zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2025 werden festgesetzt:

1.) im Erfolgsplan

die Erträge gesamt	2.698.600 EUR
die Aufwendungen (einschl. sonst. Steuern) gesamt	2.536.300 EUR
das Jahresergebnis	162.300 EUR

2.) im Liquiditätsplan

Mittelzu-/Mittelabfluss	
aus laufender Geschäftstätigkeit	568.600 EUR
aus Investitionstätigkeit (einschl. gepl. Zuschüsse)	- 332.900 EUR
aus Finanzierungstätigkeit	-150.000 EUR

§ 2

- 1.) der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 0 EUR
- 2.) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 EUR

§ 3

- 1.) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 200.000 EUR

§ 4

- 1.) Umlagen von 15,00 EUR je Einwohner und Jahr gem.§ 19 Abs.1 Verbandssatzung auf insgesamt 90.855 EUR
davon: Gemeinde Beilrode 60.420 EUR
Gemeinde Arzberg 27.735 EUR
Stadt Torgau (OT Graditz) 2.700 EUR
- 2.) Betriebskostenumlage für die Straßenentwässerung gem.§ 19 Abs.6 Satz 5 Verbandssatzung auf 124.140 EUR
davon: Gemeinde Beilrode 90.235 EUR
Gemeinde Arzberg 29.325 EUR
Stadt Torgau (OT Graditz) 4.580 EUR

ausgefertigt:

Beilrode, den 07.11.2024

Vetter
Verbandsvorsitzender



Erfolgsplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz						Jahresrechnung	
		2025		AW	2024		2023		
		ZV	TW		ZV	ZV	ZV	ZV	
		EUR		EUR		EUR		EUR	
1.	Umsatzerlöse	1.999.600	700.200	1.299.400	1.939.100	1.905.400			
	davon:								
	Grundgebühr Trinkwasser	283.900	283.900	0	277.300	276.393			
	Grundgebühr Abwasser	383.900	0	383.900	374.200	371.673			
	Verbrauchsgebühr Trinkwasser	392.900	392.900	0	382.000	370.334			
	Verbrauchsgebühr Abwasser	697.000	0	697.000	682.800	668.433			
	TW-Durchleitungsentgelt	6.600	6.600	0	6.800	6.387			
	dez.AW-Entsorgung abfl.Gruben	28.300	0	28.300	27.100	27.432			
	dez.AW-Entsorgung KKA	3.300	0	3.300	2.400	1.385			
	dez.AW-Entsorgung (Ertr.VwK/so.Nk abfil.Gruben AW)	100	0	100	100	107			
	dez.AW-Entsorgung (Ertr.VwK/so.Nk KKA AW)	100	0	100	100	131			
	Niederschlagswassergebühr NW					40.512			
	Niederschlagswassergebühr NWK					5.074			
	Niederschlagswassergebühr	48.500	0	48.500	46.300				
	So.Erträge STEA GV AW	124.100	0	124.100	110.600	110.647			
	So.Erträge Abwälzung AW-Abg.KEA	800	0	800	800	760			
	Sonstige Umsatzerlöse	15.100	9.800	5.300	12.600	9.813			
	Ertr.a.Säumniszuschlägen u.sonst.Mahngebühren	15.000	7.000	8.000	16.000	16.319			
	Gebühren-Über-/Unterdeckung	0	0	0	0	0			
2.	Aktiviere Eigenleistungen	0	0	0	0	0			

Erfolgsplan

Itd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz						Jahresrechnung	
		2025			2024			2023	
		ZV	TW	AW	ZV	ZV	ZV	ZV	
		EUR						EUR	
3.	Sonstige betriebl. Erträge	608.800	183.500	425.300	610.000	619.672			
	Umlage Einwohner	90.800	45.400	45.400	91.400	91.815			
	So.Ertr./Verwaltungskosten u.a.	200	100	100	400	2.553			
	Ertr.aus Rückstellungen; Wertberichtigungen, WB, Abg. AV	1.600	800	800	2.000	9.837			
	So.Erträge Aufslg.verb. AW-Abgabe	7.400	0	7.400	7.400	7.356			
	Ertr.aus Auflösung Sonderposten f. Investitionszuschüsse	508.800	137.200	371.600	508.800	508.111			
4.	Materialaufwand	521.500	205.700	315.800	523.700	463.030			
	davon:								
4.1	Aufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe	206.000	192.000	14.000	202.300	184.958			
	Trinkwasserbezug Fernwasser	190.000	190.000	0	188.300	168.924			
	Laborbedarf TW / AW	2.000	0	2.000	2.000	2.048			
	Werkzeuge / Kleingeräte/Verbrauchsmaterial	14.000	2.000	12.000	12.000	13.986			
4.2	Aufwand für bezogene Leistungen	315.500	13.700	301.800	321.400	278.072			
	davon:								
	Abwasser-Entsorgung zur KA Torgau	120.000	0	120.000	120.000	120.222			
	Strom - Betriebsanlagen SW	120.000	0	120.000	135.000	93.827			
	Strom - Betriebsanlagen NW	500	0	500	800	0			
	Abwasserabgabe (KA Arzberg: KKA)	3.300	0	3.300	3.000	3.250			
	Trinkwasser-Abgabe	9.400	9.400	0	0	9.379			
	Trinkwasser-Kontrollen	4.000	4.000	0	4.000	3.657			
	Abwasser-Kontrollen	10.000	0	10.000	8.000	3.006			
	Reststoffentsorgung KA	20.000	0	20.000	20.000	19.193			
	Sonst.bezogene Dienstleistungen	700	300	400	1.100	267			
	dez.AW-Entsorgung abfl. Gruben +KKA	27.600	0	27.600	29.500	25.273			

Erfolgsplan

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz						Jahresrechnung	
		2025			2024			2023	
		ZV	TW	AW	ZV	ZV	ZV	ZV	
		EUR						EUR	
5.	Personalaufwand								
5.1	Löhne und Gehälter	563.000	225.000	338.000	545.000	511.769			
5.2	Sozialabgaben	132.000	53.000	79.000	125.300	118.477			
5.3	Berufgenossenschaft	4.400	1.400	3.000	4.300	4.250			
6.	Abschreibungen	922.500	230.400	692.100	918.700	928.385			
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	392.000	129.100	262.900	361.600	560.533			
7.1	davon: Abschreibung auf Forderungen:	3.000	1.000	2.000	4.000	1.528			
7.2	Betriebskosten:	325.100	93.800	231.300	280.100	351.715			
	ErhalteneSkonti	-1.300	-500	-800	-1.000	-1.371			
	Heizung+TW/AW /Strom Vwrtg/Betriebsstätte	10.400	4.700	5.700	10.400	10.383			
	Instandhaltung / Reparatur BGA/Betriebsbedarf	4.500	2.000	2.500	2.800	4.516			
	Wartung Kopierer	400	200	200	400	427			
	Wartung PC-Anlage	19.700	9.000	10.700	19.700	18.696			
	Reparatur/Wartung TW-AW-Anlagen	220.600	58.500	162.100	171.400	224.102			
	Reinigung / Abfallentsorgung	600	200	400	400	307			
	Kfz-Kosten (Kraftstoff,Versicherung, Reparatur)	15.700	8.100	7.600	17.200	11.508			
	Arbeitsschutzbekleidung einschließlich Reinigung	9.900	4.500	5.400	9.000	9.837			
	sonst.Aufw.Arbeitsschutz/medizinische Betreuung	3.800	1.800	2.000	3.300	1.611			
	Sonst.Aufw.Kanäle/TV-Inspektionen.	10.000	0	10.000	10.000	7.855			
	Sonst. Wrtg. Zählerstände,KA,PW	30.800	5.300	25.500	36.500	63.845			

Erfolgsplan

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz						Jahresrechnung	
		2025			2024			2023	
		ZV	TW	AW	ZV	ZV	ZV		
		EUR						EUR	
7.3	Verwaltungskosten:	62.600	33.700	28.900	76.200	200.212			
	Büroräume	9.200	4.600	4.600	9.400	9.407			
	Bürobedarf	3.300	1.500	1.800	4.000	2.491			
	Porto/Telefon/Internet/Rundfunkgebühr	10.000	4.600	5.400	10.500	8.666			
	Bewirtungskosten	400	200	200	400	74			
	Bücher / Zeitschriften / Gesetzblätter	900	400	500	900	837			
	Versicherungen	9.700	7.300	2.400	10.000	8.242			
	Nebenkosten des Geldverkehrs	3.300	1.500	1.800	4.500	2.549			
	Sonst.betriebl.Aufwendungen Verwfg.	2.200	1.000	1.200	2.400	2.294			
	Schulung/Fortbildung	3.300	1.500	1.800	3.300	2.882			
	Entschädigung f. ehrenmatl. Tätigkeit (Verb. Vors.+Stellv.)	1.000	500	500	1.000	1.020			
	Jahresabschlussprüfungen	8.100	3.700	4.400	8.100	8.030			
	Steuerliche Beratung/Buchführung	3.900	3.900	0	3.800	3.860			
	Sachverständiger / Gerichtskosten / Vollstreckung	1.600	500	1.100	2.700	0			
	Rechts-u.Beratungskosten/Kalkulation	3.500	1.500	2.000	8.000	1.367			
	Rechts-u.Beratungskosten AW Rechtsstreit V.I.A.	0	0	0	5.000	146.394			
	Sonst.Aufwendungen /Datenschutz	2.200	1.000	1.200	2.200	2.098			
7.4	Vertriebskosten:	1.300	600	700	1.300	446			
	Repräsentationskosten	200	100	100	200	105			
	Reisekosten / Kilometergeld-Erstattung	900	400	500	900	54			
	Inserate / Veröffentlichungen	200	100	100	200	287			
7.5.	Sonstige Aufwendungen					6.631			
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	90.200	45.100	45.100	50.200	3.270.123			
	Zinserträge	90.000	45.000	45.000	50.000	15.518			
	Sonstige Zinsen	200	100	100	200	92			
	Außerordentliche Erträge AW	0	0	0	0	3.254.513			

Erfolgsplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz						Jahresrechnung	
		2025			2024			2023	
		ZV	TW	AW	ZV	ZV	ZV	ZV	
		EUR						EUR	
9.	Sonstige Zinsen u. ähnl. Aufw. Sonst. Aufwendungen	300 300	100 100	200 200	300 300	2.869 2.869			
	Summe Erträge								
	Summe Aufwendungen	2.698.600 2.535.700	928.800 844.700	1.769.800 1.691.000	2.599.300 2.478.900	5.795.195 2.589.313			
10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	-1			
11.	Ergebnis nach Steuern	162.900	84.100	78.800	120.400	3.205.884			
12.	Sonstige Steuern	600	400	200	600	586			
13.	Jahresverlust/-gewinn	162.300	83.700	78.600	119.800	3.205.298			

Finanzplan 2024 - 2028

Pos.	Erfolgsplan Bezeichnung	Ist 2023 TEUR	Plan-Vorjahr 2024		Planjahr 2025		Folgejahre			
			EUR		EUR		2026		2027	2028
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	1.905	1.939.100	1.999.600	2.002.300	2.004.300	2.004.400			
2.	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0			
3.	Sonstige betriebliche Erträge	3.874	610.000	608.800	591.600	590.700	594.800			
4.	Materialaufwand	463	523.700	521.500	526.500	531.600	536.700			
5.	Personalaufwand	634	674.600	699.400	706.500	713.600	720.800			
6.	Abschreibungen	928	918.700	922.500	922.100	923.300	909.600			
7.	Sonst.betriebliche Aufwendungen	561	361.600	392.000	399.100	414.700	413.300			
8.	Sonst.Zinsen u. ähnliche Erträge	16	50.200	90.200	80.200	70.200	60.200			
9.	Sonst.Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	3	300	300	300	300	300			
10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0			
11.	Ergebnis nach Steuern	3.206	120.400	162.900	119.600	81.700	78.700			
12.	Sonst.Steuern	1	600	600	600	600	600			
13.	Jahresverlust / -gewinn (TW/AW)	3.205	119.800	162.300	119.000	81.100	78.100			

Finanzplan 2024 - 2028

Pos.	Liquiditätsplan Bezeichnung	Ist 2023 TEUR	Plan Vorjahr 2024		Planjahr 2025		Folgejahre					
			EUR		EUR		2026		2027		2028	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Periodenergebnis vor außerordentl. Posten	3.205	119.800	119.800	162.300	119.000	81.100	78.100				
2.	Abschreibungen u. Anlagenabgänge	928	918.700	918.700	922.500	922.100	923.300	909.600				
3.	Auflösung von Sonderposten zum AV	-515	-516.200	-516.200	-516.200	-499.600	-498.700	-502.700				
4.	Sonst. zahlungsunwirksame Aufwendungen	0										
5.	Zunahme/Abnahme Ford.L.+L. u.a.	11										
6.	Zunahme/Abnahme Rückstellungen	-3.258										
7.	Zunahme/Abnahme übrige Aktiva	-5										
8.	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten	22										
Summe	Mittelzu-/Mittelabfluß lfd. Geschäftstätigkeit	388	522.300	522.300	568.600	541.500	505.700	485.000				
9.	Investitionen Anlagevermögen	-139	-531.500	-531.500	-487.000	-1.174.000	-1.131.000	-69.000				
10.	Auszahlungen f. Investitionen in Finanzanlagen	0										
11.	Einzign. aus IV-Zuschüssen, Beiträgen, Abg. AV	6	198.000	198.000	154.100	508.200	375.000	0				
Summe	Mittelzu-/Mittelabfluß Investitionstätigkeit	-133	-333.500	-333.500	-332.900	-665.800	-756.000	-69.000				
12.	Tilgung (lfd.) Darlehen	-150	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000				
Summe	Mittelzu-/Mittelabfluß Finanzierungstätigkeit	-150	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000				
13.	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	105	38.800	38.800	85.700	-274.300	-400.300	266.000				
14.	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.868	3.973.090	3.973.090	4.011.890	4.097.590	3.823.290	3.422.990				
15.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	3.973	4.011.890	4.011.890	4.097.590	3.823.290	3.422.990	3.688.990				

Investitionsprogramm 2025 - 2028

Plan- jahr	Bezeichnung Maßnahme	Herstellungskosten		Gesamt €	Abwasser €	Gesamt €	Investitionszuschüsse		Eigenanteil €	Zeitraum Maßnahme
		Trinkwasser €	Abwasser €				Trinkwasser €	Abwasser €		
2024	Sachanlagen / Immat. Anlagewerte	531.500	268.500	263.000	198.000	99.000	99.000	333.500		
2025	Sachanlagen	487.000	222.000	265.000	154.100	43.300	110.800	332.900		
I	Sonstige Sachanlagen	467.000	212.000	255.000	154.100	43.300	110.800	312.900		
1.	Ersatzneubau TW-Schieberkreuz Pülswarda (Weiterführung Richtung Beilrode/Graditz und Arzberg) + TW-Schieber Graditz (B183)	40.000	40.000	0	0	0	0	40.000		2.HJ / 2025
2.	Köllitsch; Neubau TW-Leitung Aufbaustraße	50.000	50.000	0	0	0	0	50.000		ganzjährig
3.	Beilrode, Zimmerstraße, Erneuerung NW-Kanal (Gemeinschaftsprojekt mit der Gem. Beilrode)	135.000	0	135.000	67.500	0	67.500	67.500		1.HJ / 2025
4.	Umbau GWZ Großstreben und Last	7.000	7.000	0	0	0	0	7.000		1.HJ / 2025
5.	Erneuerung TW-HA Agrargenossenschaft Arzberg	15.000	15.000	0	0	0	0	15.000		1.HJ / 2025
6.	Planung + Beginn Umsetzung BV Betriebsstätte (Befestigung Zufahrt; Toreneuerung Zufahrt + Werkstatt; Erneuerung Sanitärtrakt; Ersatzneubau Außenanlagen; Dachkonstruktion +PV-Anlage) - Städtebauförderung	130.000	65.000	65.000	86.600	43.300	43.300	43.400		2.HJ / 2025
7.	ON Beilrode - Verlängerung Druckleitung Eulener Weg + Sanierung Auslaufschacht	15.000	0	15.000	0	0	0	15.000		1.HJ / 2025
8.	Anschaffung Hardware Verwaltung	20.000	10.000	10.000	0	0	0	20.000		1.HJ / 2025
9.	Bestandserfassung Kanal- u. Leitungsnetz	20.000	10.000	10.000	0	0	0	20.000		ganzjährig
10.	Ersatzbeschaffungen, Sonstige technische Anlagen und Maschinen, BGA	35.000	15.000	20.000	0	0	0	35.000		ganzjährig
II	Immaterielle Anlagewerte	20.000	10.000	10.000	0	0	0	20.000		
1.	Sonstige Software	10.000	5.000	5.000	0	0	0	10.000		2.HJ / 2025
2.	Dienstbarkeiten/Leitungsrechte	10.000	5.000	5.000	0	0	0	10.000		ganzjährig
Lfd. Aufwendungen - direkt zuordenbar		43.500	23.500	20.000	0	0	0	43.500		
1.	Erstellung TW-Versorgungskonzept	10.000	10.000	0	0	0	0	10.000		ganzjährig
2.	Austausch Kompressoren pneumatische Pumpwerke	10.000	0	10.000	0	0	0	10.000		ganzjährig
3.	Umrüstung von Hauspumpschächten	10.000	0	10.000	0	0	0	10.000		ganzjährig
4.	Erneuerung Druckminderer Großwasserzähler (4 St.)	6.000	6.000	0	0	0	0	6.000		ganzjährig
5.	Erneuerung Be- und Entlüftungsventile DN 100 (5 St.)	7.500	7.500	0	0	0	0	7.500		ganzjährig

Investitionsprogramm 2025 - 2028

Plan- jahr	Bezeichnung Maßnahme	Herstellungskosten		Gesamt	Investitionszuschüsse		Eigenanteil	Zeitraum Maßnahme
		Trinkwasser	Abwasser		Trinkwasser	Abwasser		
2026	Sachanlagen	1.174.000	857.000	508.200	441.600	66.600	610.800	
I	Sonstige Sachanlagen	1.160.000	850.000	508.200	441.600	66.600	596.800	
1.	Düker im Bereich Dautzschen/Neubleesern zur Sicherung der Trinkwasserversorgung (DN 200, ca. 2,5 km)	750.000	750.000	375.000	375.000	0	375.000	ganzjährig
2.	Umsetzung BV Betriebsstätte (Befestigung Zufahrt; Toreneuerung Zufahrt + Werkstatt; Erneuerung Sanitärtrakt; Ersatzneubau Außenanlagen; Dachkonstruktion +PV-Anlage) - Städtebauförderung	200.000	100.000	133.200	66.600	66.600	66.800	ganzjährig
3.	Ersatzneubau Arzberg, Mühlenviertel, VBL zum SPS Straße der Jugend	10.000	0	0	0	0	10.000	2. HJ / 2024
4.	KA Arzberg - Umfahrung der Becken (Asphaltierung)	20.000	0	0	0	0	20.000	ganzjährig
5.	KA Arzberg - Membranbelüfter für Becken I und II	20.000	0	0	0	0	20.000	ganzjährig
6.	KA Arzberg - Feste Ammonium- und Nitratmesseinrichtung	5.000	0	0	0	0	5.000	ganzjährig
7.	KA Arzberg - Schlammwässung (Komplettlösung ACAT)	100.000	0	0	0	0	100.000	ganzjährig
11.	Bestandserfassung Kanal- u. Leitungsnetz	20.000	10.000	0	0	0	20.000	ganzjährig
12.	Ersatzbeschaffungen, Sonstige technische Anlagen und Maschinen, BGA	35.000	15.000	0	0	0	35.000	ganzjährig
II	Immaterielle Anlagewerte	14.000	7.000	0	0	0	14.000	
1.	Sonstige Software	4.000	2.000	0	0	0	4.000	ganzjährig
2.	Dienstbarkeiten/Leistungsrechte	10.000	5.000	0	0	0	10.000	ganzjährig
Lfd. Aufwendungen - direkt zuordenbar		27.500	7.500	0	0	0	27.500	
1.	Austausch Kompressoren pneumatische Pumpwerke	10.000	0	0	0	0	10.000	ganzjährig
2.	Umrüstung von Hauspumpschächten	10.000	0	0	0	0	10.000	ganzjährig
3.	Erneuerung Be- und Entlüftungsventile DN 100 (5 St.)	7.500	7.500	0	0	0	7.500	ganzjährig

Investitionsprogramm 2025 - 2028

Plan- jahr	Bezeichnung Maßnahme	Herstellungskosten		Gesamt	Investitionszuschüsse		Eigenanteil	Zeitraum Maßnahme
		Trinkwasser	Abwasser		Trinkwasser	Abwasser		
2027	Sachanlagen	1.131.000	782.000	375.000	375.000	375.000	0	756.000
I	Sonstige Sachanlagen	1.117.000	775.000	375.000	375.000	375.000	0	742.000
1.	Düker im Bereich Dautzschen/Neubleesern zur Sicherung der Trinkwasserversorgung (DN 200, ca. 2,5 km)	750.000	750.000	375.000	375.000	375.000	0	375.000 ganzjährig
2.	Arzberg; Gartenstraße; Neubau SW-Kanal, Ablösung von Hauspumpwerken einschl. vorheriger Machbarkeitsuntersuchung + KVR	200.000	0	0	0	0	0	200.000 ganzjährig
2.	Arzberg; H.-Heine-Straße HNr. 1 - 4 / 22 - 28, Machbarkeitsuntersuchung zur Ablösung von Hauspumpwerken durch Freigefällevariante	112.000	0	0	0	0	0	112.000 ganzjährig
5.	Ersatzbeschaffungen, Sonstige technische Anlagen und Maschinen, BGA	35.000	15.000	0	0	0	0	35.000 ganzjährig
6.	Bestandserfassung Kanal- u. Leitungsnetz	20.000	10.000	0	0	0	0	20.000 ganzjährig
II	Immaterielle Anlagewerte	14.000	7.000	0	0	0	0	14.000
1.	Sonstige Software	4.000	2.000	0	0	0	0	4.000 ganzjährig
2.	Dienstbarkeiten/Leistungsrechte	10.000	5.000	0	0	0	0	10.000 ganzjährig
	Lfd. Aufwendungen - direkt zuordenbar	27.500	7.500	0	20.000	0	0	27.500
1.	Austausch Kompressoren pneumatische Pumpwerke	10.000	0	0	10.000	0	0	10.000 ganzjährig
2.	Umrüstung von Hauspumpschächten	10.000	0	0	10.000	0	0	10.000 ganzjährig
3.	Erneuerung Be- und Entlüftungsventile DN 100 (5 St.)	7.500	7.500	0	0	0	0	7.500 ganzjährig

Investitionsprogramm 2025 - 2028

Plan- jahr	Bezeichnung Maßnahme	Herstellungskosten		Gesamt	Investitionszuschüsse		Eigenanteil	Zeitraum Maßnahme
		Trinkwasser	Abwasser		Trinkwasser	Abwasser		
2028	Sachanlagen	69.000	17.000	0	0	0	34.000	
I	Sonstige Sachanlagen	55.000	10.000	0	0	0	20.000	
1.	Ersatzbeschaffungen, Sonstige technische Anlagen und Maschinen, BGA	35.000	15.000	0	0	0	35.000	ganzjährig
2.	Bestandserfassung Kanal- u. Leitungsnetz	20.000	10.000	0	0	0	20.000	ganzjährig
II	Immaterielle Anlagewerte	14.000	7.000	0	0	0	14.000	
1.	Sonstige Software	4.000	2.000	0	0	0	4.000	ganzjährig
2.	Dienstbarkeiten/Leitungsrechte	10.000	5.000	0	0	0	10.000	ganzjährig
	Lfd. Aufwendungen - direkt zuordenbar	27.500	7.500	0	0	0	27.500	
1.	Austausch Kompressoren pneumatische Pumpwerke	10.000	0	0	0	0	10.000	ganzjährig
2.	Umrüstung von Hauspumpschächten	10.000	0	0	0	0	10.000	ganzjährig
3.	Erneuerung Be- und Entlüftungsventile DN 100 (5 St.)	7.500	7.500	0	0	0	7.500	ganzjährig

Stellenübersicht 2025

Entgeltgruppe	Zahl der geplanten Stellen 2025 Beschäftigte	Zahl d. tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024 Beschäftigte	Zahl der geplanten Stellen 2024 Vollzeitäquivalent 1,000 \pm 39,0 h / Woche	Vollzeit-äquivalent 2025 1,000 \pm 39,0 h / Woche	Gliederungsplan Tätigkeiten
Verwaltung					
TVöD-Ost					
E11	1	1	1,000	1,000	Geschäftsführer
E08	1	1	1,000	1,000	Finanzbuchhalter/Kassenverwalter
E08			1,000		Sachbearbeiter allg. Verwaltung, Liegenschaften
E07	1	1		1,000	Sachbearbeiter allg. Verwaltung, Liegenschaften
E07	1	1	1,000	1,000	Sachbearbeiter Vollstreckung/Verwaltung
E07	1			1,000	Sachbearbeiter Finanzen / Kasse
E06		1	0,769		Sachbearbeiter Finanzen
	5	5	4,769	5,000	
Technischer Betrieb					
TVöD-Ost					
E08	1	1	1,000	1,000	Technischer Leiter
E06	1	1	1,000	1,000	Klärwärter
E05	1	1	1,000	1,000	Technischer Mitarbeiter Kanal- und Leitungsnetz + Sonderbauwerke
E05	1	1	1,000	1,000	Technischer Mitarbeiter Kanal- und Leitungsnetz + Sonderbauwerke
E05	1	1	1,000	1,000	Technischer Mitarbeiter Kanal- und Leitungsnetz + Sonderbauwerke
E05	1	1	1,000	1,000	Technischer Mitarbeiter Kanal- und Leitungsnetz + Sonderbauwerke
	6	6	6	6,000	
Sonstige Einzelvertrag GfB ¹⁾	1	1	0,205	0,205	Reinigungskraft
	1	1	0,205	0,205	
Spartenaufteilung: (durchschnittlich)					Trinkwasser 40 v.Hundert Abwasser 60 v.Hundert

¹⁾geringfügig Beschäftigte

Umlagen der Mitgliedsgemeinden 2025

Mitgliedsgemeinde	Einleitflächen (öffentlich)					2028
	NW ¹⁾ Einleitfläche in m ²	MW ²⁾ Einleitfläche in m ²	2023	2024	2025	
GV Beilrode	172.698		70.806,18	70.806,18	79.441,08	79.441,08
GV Beilrode		23.465	9.620,65	9.620,65	10.793,90	10.793,90
GV Arzberg	63.751		26.137,91	26.137,91	29.325,46	29.325,46
Stadt Torgau	9.956		4.081,96	4.081,96	4.579,76	4.579,76
Summen gerundet			110.646,70 110.600,00	110.646,70 110.600,00	124.140,20 124.100,00	124.140,20 124.100,00

¹⁾ Niederschlagswasser

²⁾ Mischwasser

Gebührenkalkulation:

2025-2027

NW: 0,46€/m² Einleitfläche/Jahr für die Einleitung in öff.AW-Anlagen (ohne Anschluss am Klärwerk)

MW: 0,46€/m² Einleitfläche/Jahr für die Einleitung in öffentliche Kanäle

Umlagen der Mitgliedsgemeinden 2025

Mitgliedsgemeinde	Einwohner amtl.Fortschr. zum 30.06.23	Umlage Einwohner (EW) 15,00 €/EW*a
GV Beilrode	4.028	60.420,00
GV Arzberg	1.849	27.735,00
Stadt Torgau/OT Graditz	180	2.700,00
Summe <i>Planung</i>	6.057	90.855,00 <i>90.800,00</i>

*abgerundet, weg.
Aufteilung TW/AW*

Schuldenstand - Statistik 2025

Entwicklung der Darlehen

Darlehen	Jahr / Kondition	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand	
		31.12.2014	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026	31.12.2027	31.12.2028
Historie:	-1991/KfW 35.000.000 DM mit 6,5% Zinsen bis 10/2001	EUR						
	-2001 Umschuldung Restschuld 26.220.000 DM zur SAB, zinsfrei bis 2014, Tilgung 322.114 € je Jahr mit Sondertilgung 1.022.583 € in 2009	8.196.008						
	-Tilgung Restschuld zum 31.12.2014 durch LDS	-8.196.008						
		0						
LDS Sachsen								
Öff. Darlehen	- Umschuldung/Zuwendungsbescheid vom 03.11.2014 zinsfrei über 20 Jahre, Tilgung 150.000 €/Jahr	8.200.000	6.850.000	6.700.000	6.550.000	6.400.000	6.250.000	6.100.000